

du wirst  
ec



© koyz79 - fotolia.com

- 2 Sieh zu und staune!
- 3 Christsein per Unterschrift
- 4 EC Junior
- 10 FSJ im EC Sachsen
- 11 Freizeiten



Sächsischer Jugendverband EC  
**Entschieden für Christus**  
[www.ec-sachsen.de](http://www.ec-sachsen.de)





## Sieh zu und staune!

*Gib mir, mein Sohn, dein Herz und lass deinen Augen meine Wege wohlgefallen.*

(Spr. 23, 26)



Gott spricht dich als sein geliebtes Kind an. Er sagt zu dir: „Mein lieber Sohn! – Meine liebe Tochter!“ – Ganz vertraut, unter vier Augen redet er zu dir, weil du ihm wichtig bist. Er möchte, dass du ihm dein Herz gibst.

Kann ich mein Herz verschenken? Wie mache ich das? Wenn ich bei einer Sache voll begeistert bin, dann lasse ich alles andere liegen und investiere gern meine Zeit dort hinein. Zum Beispiel wenn ich verliebt bin, wenn ich gern Musik mache, wenn Pferde mein Hobby sind ... Bei solchen Sachen gebe ich mein Herz hin und das ist etwas Schönes! Ich gebe aber genauso mein Herz hin, wenn ich zulasse, dass Sorgen und Ängste mich gefangen nehmen, dass Geiz mich bestimmt, dass Gewohnheitssünden über mich herrschen, dass ich mich selbst über andere stelle, dass ich stolz werde.

Du kannst Gott dein Herz geben, indem du dich gegen diese Dinge entscheidest und deinem Vater sagst, dass du IHM allein vertraust und ER allein HERR sein darf über DICH und DEIN Leben. Gib ihm dein Herz und staune!



André Mosel, Zwickau

„Lehn dich zurück, sieh zu und staune!“ sagt mir lässig ein Freund, der mir etwas vorführen möchte, was er sich beigebracht hat. Und ich komm echt ins Staunen darüber ...

Gott will dich ins Staunen über dein eigenes Leben bringen – wie er deinen Weg und dich persönlich gestalten will. Er sagt: „Mach die Augen auf und staune – so etwas kann nur ich!“

Und du sollst sagen können: „Gott, das hast du toll gemacht!“, und dich daran freuen, wie Gott dir gut tut. Wow, das klingt ja einfach toll! Wie krieg ich das?

© Finetti – fotolia.com

## Termine 2012

09.04.2012	Jugendtag Region West in Fraureuth, 13.30 Uhr
10. – 14.04.2012	Jugendleitercard-Schulung G, Hüttstattmühle*
21.04.2012	Vertreterversammlung des SJV-EC in Chemnitz
04. – 06.05.2012	Jugendleiter-Trainingswochenende in der Hüttstattmühle*
13.05.2012	Landeskonzferenz mit Kinderkonferenz und Jugendgottesdienst in Zwickau
26.05.2012	Sporttag Region West*
08. – 10.06.2012	Seminar für Klavierbegleitung mit Thomas Hoffmann, Bautzen*
16.06.2012	Seminar zur Verlängerung der Juleica G in Chemnitz*
23.06.2012	ec:kidsDay – Jungschartag in Burkhardtsdorf*

\* Anmeldung erforderlich

Die Termine für Lego-Kindertage stehen auf der Rückseite des Lesezeichens Seite 7/8.



© Woodapple – fotolia.com

## Christsein per Unterschrift

Ein junger Gemeindeleiter, so um die 30 Jahre alt, hatte es satt, dass in den Bibelstunden und Gottesdiensten fast nur ältere Leute sitzen, die meisten schweigsam, einige wenige dagegen sehr gesprächig. Die paar Jugendlichen, die kommen, trauen sich nicht den Mund aufzumachen, viele sind einfach nur desinteressiert. Kaum einer betet mit, keiner erzählt von seinen Erlebnissen mit Jesus. Es sieht aus wie geistlicher Winterschlaf. Was tun, damit sich etwas bewegt, damit die schlafende Meute aufwacht und endlich beginnt, ihr Christsein offen und lebendig zu leben?

Der junge Leiter beruft ein Treffen aller Jugendlichen seiner Gemeinde ein. Sie wollen gemeinsam beraten, wie es weitergehen soll. Als seine Frau in der Küche das Essen für die hungrigen Mäuler vorbereitet, springt er plötzlich von seinem Schreibtisch auf, kommt in die Küche gestürmt und wedelt begeistert mit einem Blatt Papier. „Lies das bitte mal durch!“ sagt er. Sie liest, schaut ihn ungläubig an, liest weiter und fragt ihn schließlich, ob er das ernst meint, was da steht. Die Jugendlichen sollen einen Vertrag unterschreiben! Darin vereinbaren sie, an jeder Gebets- und Bibelstunde teilzunehmen. Sie sollen sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen und nur in Notfällen ausnahmsweise fehlen. Da springt doch jeder Jugendliche vor Begeisterung in die Luft, oder? Die Frau

des Hauses ist skeptisch und lässt sich nur langsam überzeugen. Die beiden diskutieren intensiv darüber und nebenbei verbrennt der Kuchen im Backofen. Doch das Unglaubliche geschieht: Er kann sowohl seine Frau als auch die Jugendlichen für seine Idee gewinnen, den Vertrag zu unterschreiben. Klar wird erst eine ganze Weile überlegt, gefragt und diskutiert. Aber nach anfänglichem Zögern fangen die Jugendlichen – ein paar Dutzend sind gekommen – tatsächlich an, diesen Vertrag zu unterschreiben. Jeder einzelne. Freiwillig und aus voller Überzeugung. Und sie beginnen sofort, ihr Versprechen in die Tat umzusetzen – die Bibelstunden sind besser besucht und viel lebendiger, weil jeder von Herzen dabei ist, sich einbringt, diskutiert, vom Glauben und den Erfahrungen mit Gott erzählt. Und die jungen Leute behalten ihren Glauben nicht für sich, sie laden ein, sie stecken andere an. Per Vertragsbindung. Klingt verrückt, oder? Ist aber wirklich so passiert. Sogar der Kuchen ist verbrannt. Am 2. Februar 1881 in Portland in den USA, im Pfarrhaus von Francis E. Clark. Dieser „Vertrag“ war die erste Satzung der „Williston Young People's Society of Christian Endeavor“ – dem ersten EC-Kreis der Weltgeschichte. Fetzt.



Elke Vogel, St. Egidien EC-Referentin

## EC Junior – du wirst EC ...

Es war vor einigen Jahren an einem Wochenende im Mai. Über 1.000 Teenager befanden sich in einem großen Zelt. Die Fußball-Bundesliga-Saison stand kurz vor dem spannenden Ende, ein Mitarbeiter verkündete am Samstag um 17.30 Uhr die bisherigen Ergebnisse des Spieltages. Er war dem Anlass entsprechend mit einem Trikot des FC Bayern München gekleidet. Noch ehe er auf der Bühne ein Wort sagen konnte, gab es gellendes Pfeifkonzert auf der einen – und tosenden Jubel auf der anderen Seite. Erst mehrere Minuten später hatte sich der Lärm so weit gelegt, dass man seine eigene Stimme wieder hören konnte.

Wie wird man Fan einer bestimmten Fußball-Mannschaft? „Vererbt“ sich das vom großen Bruder, von den Eltern? Schwärmt man von einem besonderen Spieler? Liegt es an der Heimat oder kommt es daher, dass man sich für den erfolgreichen Club entschieden hat? Wie ich zum Fußballfan wurde, weiß ich nicht mehr. Nur eins: Bereits im Jungescharalter war ich auf „meine“ Mannschaft festgelegt. Das macht mir deutlich, wie wichtig eine frühe Prägung ist.

Was bedeutet diese Beobachtung für unsere EC-Kinder- und Jungeschararbeit? Wir möchten, dass Kinder schon zeitig mit dem Evangelium von Jesus Christus in Berührung kommen, dass eine gute

Prägung geschieht und verbindliche Zugehörigkeit eingeübt wird. Nicht, weil wir einen großen Fan-Club brauchen, sondern weil es zu späterer Zeit einfacher wird, Entschieden für Jesus Christus zu leben. Dieser Entschluss wird nicht einfach vererbt. Meist geht eine längere Entwicklung voraus. Und genau da hilft das Konzept von **EC-Junior**. **EC-Junior** will schon Kinder mit dem EC-Anliegen vertraut machen.

*Wie geht das?* Jeder, der in eine Jungeschar oder einen Kinderkreis kommt, kann freiwillig **EC-Junior** werden. Dazu müssen keine Voraussetzungen erfüllt werden. Man darf einfach richtig dabei sein und bekommt als Zeichen eine **EC-Junior-Urkunde**. Als Verstärkung der verbindlichen Gemeinschaft gibt es ein **EC-Junior-Freunde-Buch**. Hier können sich die Jungs und Mädchen gegenseitig einen Steckbrief eintragen. Außerdem stehen im **EC-Junior-Freunde-Buch** wichtige Dinge über den Glauben an Jesus und zum EC drin. Jeder Kreis kann natürlich selbst weitere Ideen ergänzen, z.B. eine eigene Hymne oder einen gemeinsamen Spruch.

Außerdem ist es cool, schon ein wenig „zu den Großen“ zu gehören. Nicht umsonst nennen sich manche Gruppen für 9-jährige bereits „Teenkreis“. Kinder können sich für ein Auto zwar noch kein Nummernschild mit „EC“ aussuchen, aber **EC-Junior-Urkunde**, **EC-Junior-Freunde-Buch** und **EC-Junior-Armband** sind für sie gute Identifikationsmöglichkeiten, sich schon in der Jungeschar als Teil des EC zu verstehen – so wie die Fan-„Gemeinde“ eines Fußballclubs. Das trägt erheblich dazu bei, dass spätere Übergänge leichter gelingen. Und ich meine, dass es allemal wichtiger ist, sich zum EC zugehörig zu fühlen als sich für eine Fußballmannschaft zu entscheiden (Sorry, FCB-Fans, ist aber so). „EC – ich bin dabei“ ist hier das Motto.



Auf keinen Fall geht es darum, Kinder zu einer schnellen Entscheidung zu drängen. Vielmehr soll schon in der Verkündigung regelmäßig angesprochen werden, dass es bei uns um Jesus geht und lebenswichtig ist, ganz bei Jesus zu sein. So lernen bereits die EC-Junioren inhaltlich, was EC ausmacht und das verbindliche Dabeisein wird leichter.

Mitarbeiter sind positive Vorbilder, wenn sie selbst ihren Glauben praktisch vorleben. Noch interessanter wird es, wenn es gelegentlich gemeinsame Aktionen mit dem EC-Jugendkreis gibt. Das kann ein Kinderfest sein, eine Ausfahrt, eine Wochenendfreizeit oder einfach ein gemeinsamer Nachmittag im Gemeinschaftshaus. Dadurch entstehen schon frühzeitig Beziehungen, die später den Einstieg in den Jugendkreis erleichtern. Wer weiß, vielleicht findet andersrum ein Jugendlicher sogar Gefallen an der Jungeschar und steigt als Mitarbeiter mit ein? So ist der EC-Kinderkreis jedenfalls keine alleinstehende Gruppe, sondern bildet gemeinsam mit dem EC-Jugendkreis die örtliche EC-Arbeit als Teil der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Wenn ein **EC-Junior** sagt: „Das ist mein Laden, da geh ich gern hin!“, dann kommt er gern zur Gruppenstunde und lädt auch Freunde dazu ein. Damit bekommt **EC-Junior** eine positive Außenwirkung und wird ansteckend. **EC-Junior** ist noch keine EC-Mitgliedschaft und ist auch nicht die Erfindung einer völlig neuen Arbeit. **EC-Junior** ist eine gute Hilfe für Kinderkreise, die verbindliche Zugehörigkeit fördert, zu einer späteren EC-Mitgliedschaft hinführen möchte und so Kindern hilft im Glauben zu wachsen.



Daniel Seng, Klaffenbach EC-Referent





# Der EC ist für mich ...

... ganz schön mutig, sich als Jugendverband „Entschieden für Christus“ zu nennen! Da steckt eine starke Ansage drin. Ich lese sie so: Wir haben uns für Jesus Christus entschieden und meinen damit, dass wir für ihn leben möchten! Ist das Standard im EC? Ich glaube schon, wenn ich die Grundsätze des EC studiere. Dort heißt es konkret, dass die Mitglieder mit persönlicher Hingabe, offenem Bekennen und christusgemäß ihr Leben gestalten wollen. Jetzt fange ich doch zu überlegen an, ob die Latte nicht ganz schön hochhängt ... Was habe ich selbst schon mit dem EC erlebt? Ich denke an „Gastspiele“ im EC Lugau. Mann, hatten die



Tobias Bilz,  
Landesjugendpfarrer

dort eine „volle Hütte“, da konnte die örtliche JG neidisch werden. Mir fällt ein Treffen mit den EC-Jugendreferenten in Chemnitz ein. Das war eine intensive Zeit des Austausches, ich bin inspiriert nach Hause gefahren. Dann natürlich ein Besuch bei „ec:fresh 2011“: viele fröhliche Jugendliche, ein tiefgründiges Seminar und irgendwie die richtige Mischung. Dankbar bin ich, wenn die Zusammenarbeit mit der landeskirchlichen Jugendarbeit respektvoll im Blick auf die gegenseitigen Stärken und barmherzig beim Wahrnehmen der Schwächen des anderen gestaltet wird. Das ist christusgemäß! So ist der EC für mich ...

... ein Jugendverband, der einem lohnenswerten Ideal mit hohem Einsatz folgt!



du wirst ec



## Überweisungsauftrag/Zahlschein

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Sächs. Jugendverband EC

Konto-Nr. des Empfängers

314166400

bei (Kreditinstitut)

Volksbank Chemnitz eG

EUR

Betrag

Verwendungszweck (max. 17 Stellen)

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

1 = jährlich

2 = einzeln

3 = keine

Spendenkquittung

## Zur Fürbitte

### Lego-Kindertage

19. – 24. 03.2012  
LKG Treuen mit Barbara Köllner
25. – 28. 03.2012  
in Cottbus mit Barbara Köllner
- 29.03. – 01.04.2012  
LKG Jahnsbach mit Daniel Seng
10. – 13.04.2012  
LKG St. Egidien  
mit Barbara Köllner
16. – 20.04.2012  
LKG Hermsdorf mit  
Barbara Köllner
23. – 26.04.2012  
LKG Geithain mit Markus Otto
03. – 06.05.2012  
LKG Cunewalde mit  
Markus Otto
08. – 12.05.2012  
Thumer Bezirk mit Daniel Seng
16. – 20.05.2012  
LKG Hallbach mit Daniel Seng
- 30.05. – 03.06.2012  
LKG Ebersbach mit  
Markus Otto

Gibt es bei euch eine Jugend-  
evangelisation o.ä. Veranstaltung?  
Dann meldet uns das bitte  
(info@ec-sachsen.de).  
Der Termin wird an dieser Stelle  
veröffentlicht, damit andere für euch  
beten können.



Sächsischer Jugendverband EC  
Entscheiden für Christus (S.JVC-EC)  
Hans-Sachs-Straße 37, 09126 Chemnitz

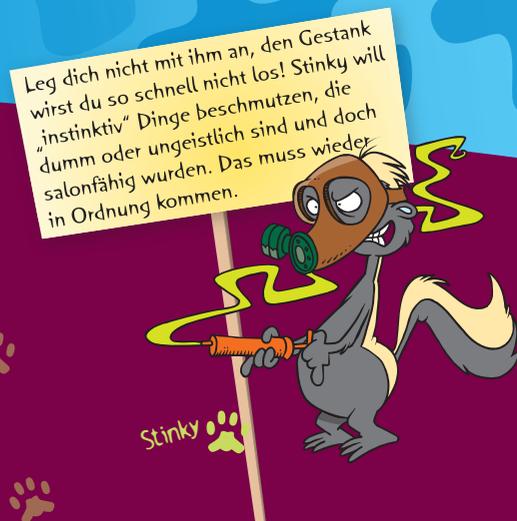
Danke, dass Ihr uns für die EC-Kinder- und Jugendarbeit Geld zur Verfügung gestellt habt. Wir werden dieses Geld der von Euch vorgesehenen Bestimmung zukommen lassen und es nur satzungsgemäß einsetzen. Die Finanzbehörden erkennen das umseitige Formular als Zuwendungsbestätigung an, wenn es von der Bank, Sparkasse oder Post abgestempelt ist und den Betrag von EUR 200,00 nicht übersteigt. Bitte vergesst nicht, bei höheren Beträgen auf dem Formular das entsprechende Feld für die Zuwendungsbescheinigung zu kennzeichnen.

Umseitig handelt es sich um eine Bestätigung über eine Zuwendung an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

Der Sächsische Jugendverband EC – Entschieden für Christus (S.JVC-EC) im Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen e.V. mit Sitz in Chemnitz ist durch die Bescheinigung des Finanzamtes Chemnitz vom 03.08.2011, St. Nr. 214/140/00395 als gemeinnützig im Sinne des § 51 ff der Abgabenordnung anerkannt.

# Ein

Kennst du diese Fischfahrer? Nein? Das sind die mit dem Fischaufkleber am Auto. Mir hat mal jemand erklärt, dass die keine Werbung für Nordsee machen und alten Fisch transportieren, sondern dass das Christen sind. Nun gut – eine kleine Geschichte: Da war ich letztlich auf der Autobahn unterwegs – und Stinktiere fahren meist recht zügig. Da kam einer mit Lichthupe von hinten zur Begrüßung und wollte unbedingt mit meinem Auto kuscheln. Hat er zum Glück nicht wirklich getan, sondern wahrscheinlich nur meinen Windschatten ausgenutzt – kein Wunder bei den Spritpreisen. Naja, nachdem ich rübergefahren war, habe ich es gesehen: Ein Fischfahrer. Jetzt hab' ich es begriffen. Steht nicht irgendwo mal in der Bibel: Du sollst deinen Nächsten schieben. Ist nur irgendwie merkwürdig bei 180 km/h. Da denkt man, die Christen haben's



begriffen. Vielleicht ist dieser Fisch auch einfach nur ein Warnzeichen. Schade nur, dass man es nicht im Rückspiegel sehen kann – so als Vorwarnung: „Bitte Platz machen: Fauler Fisch im Anflug“ oder so. Hey, wäre doch toll, wenn das, was draufsteht, auch wirklich drin ist und der Fisch nicht Warnung ist, sondern Hinweis: Rück-sichtsvoller Fahrer. Das ist dann gelebte Nächstenliebe ganz praktisch im Alltag.

I  
N  
S  
T  
I  
N  
K  
T  
I  
E  
F

## Danke!

### EC-Jahresabschluss 2011

Mit einem flauen Gefühl im Bauch waren wir in das Jahr 2011 gestartet – aufgrund ausbleibender Fördermittel würden ca. 35.000 Euro unseres Finanzbedarfs vielleicht nicht gedeckt sein. Doch wir wurden beschenkt: Aufgrund von vielerlei Engagement, Gebet und Gesprächen haben wir nach erfolgreichem Widerspruchsverfahren die sächsischen Fördermittel doch noch bekommen. Außerdem haben die Jugendkreise nach einem Rückgang im Vorjahr wieder fleißiger Geld zusammengelegt und viele Spender haben unsere EC-Kinder- und Jugendarbeit unterstützt. Das Juni-Dankopfer aus den Gemeinschaften für die sächsische EC-Kinder-

und Jugendarbeit war ebenfalls ein wichtiger Baustein. **Deshalb können wir unter dem Strich ein ausgeglichenes Jahresergebnis bekannt geben. Alle Kosten aus 2011 sind gedeckt und es bleibt ein kleiner Rest von ca. 5.000 Euro.** Aus der anfänglichen Krise wurde eine große Chance. Gott hat uns mit dem ausgestattet, was wir brauchten. Dafür sind wir unendlich dankbar und arbeiten fröhlich weiter, indem wir Kinder und Jugendliche zu Jesus einladen und im Glauben begleiten – wer macht mit? Herzlichen Dank an alle, die die EC-Arbeit unterstützen und begleiten.



Dietmar Müller,  
Chemnitz  
Geschäftsführer  
SJV-EC



## Jetzt an die Zukunft denken!



Bald kommt der Sommer, der ersehnte Schulabschluss ist erreicht. Und dann? Probier's doch mal mit einem FSJ. Das wird für dich ein Jahr, in dem du dich selbst besser kennenlernst und für Gott, für dich und für andere etwas Sinnvolles tust. Im sächsischen EC kannst du 2012/13 die Kinder- und Jugendkreise in Netzschkau, Zittau oder Glauchau unterstützen. Infos und Bewerbung über [www.ec-sachsen.de](http://www.ec-sachsen.de) oder in der EC-Geschäftsstelle (0371-5610000, [info@ec-sachsen.de](mailto:info@ec-sachsen.de)).

Auch in einigen der Freizeithäuser kannst du ein FSJ bzw. BFD absolvieren:

- Hüttstattmühle Ansprung – [www.huemue.de](http://www.huemue.de)
- Christl. Ferienstätte Reudnitz – [www.haus-reudnitz.de](http://www.haus-reudnitz.de)
- HAUS GERTRUD Jonsdorf – [www.haus-gertrud.de](http://www.haus-gertrud.de)

Jetzt informieren –  
bewerben –  
dabei sein!

## Freizeitangebote für Teenager Sommer 2012

23. – 29. Juli 2012

**J10**

### Saitenspielfreizeit für junge Leute in Lengendorf

Gute Musik, interessante Themen, Bibelarbeiten, Spiel, Spaß und coole Erlebnisse – das versprechen diese gemeinsamen Tage.

Ab 15 Jahre,  
Privatquartiere, Preis: 65 €

**Ltg. & Anm.:**  
Michael Wittig  
August-Bebel-Str. 62  
08321 Zschorlau  
Tel.: 03771-450606



18. – 24. August 2012

### Abenteuer-Freizeit für junge Leute in Österreich

**J14**

Bist du bereit für Abenteuer? Klettern, Canyoning und Höhle erkunden versprechen spannende Erlebnisse. Etwas Kondition solltest du mitbringen, ein erfahrener Bergführer begleitet uns. Auch das „Abenteuer Glauben“ sehen wir uns in der Bibel näher an.

Ab 13 Jahre, ev. Freizeithaus Windischgarsten,  
Anreise im Kleinbus, Preis: 333 €

**Ltg. & Anm.:** Jonas Weiß, Gartenstr. 24  
01445 Radebeul  
Tel.: 0351-8365334



## Freizeitangebote für Kinder Sommer 2012

23. – 29. Juli 2012

**K3**

### Mittendrin! – Kinderfreizeit in Stollberg

Niemand steht gern am Rand. Viel besser ist es, so richtig mitten im Geschehen drin zu sein. Darum ist unser Motto für diese Woche: „Mittendrin!“



Kinder 9 – 12 Jahre, Privatquartiere,  
Preis: 65 €

**Ltg. & Anm.:**  
Ralf Leistner, Hauptstr. 40, 08312 Lauter  
Tel.: 03771-246025

7. – 11. August 2012

**K9**

### Entdecker-Kinderfreizeit in Rathen

Was wisst ihr eigentlich über Indianer? Wo und wie lebten sie? Wir entdecken viel über Indianer, viel über die Bibel und viel über interessante Menschen.

Gut geeignet für kleinere Kinder!

Kinder 7 – 9 Jahre,  
Freizeithaus Friedenshöhe,  
Preis: 90 €



**Ltg. & Anm.:**  
Daniel Seng  
Klaffenbacher Hauptstr. 89  
09123 Chemnitz  
Tel.: 0371-2337820

19. – 25. August 2012

**K11**

### Bibel- und Abenteuerfreizeit in Johannegeorgenstadt

Habt ihr Lust auf ein Abenteuer? Dann seid ihr hier genau richtig. Spannendes und Interessantes könnt ihr hier erleben – auf den Bergen und in der Bibel.

9 – 12 Jahre, CEH Johannegeorgenstadt,  
Preis: 140 €



**Ltg. & Anm.:**  
Stephan Günther  
CEH Johannegeorgenstadt, Am Wäldchen 13  
08349 Johannegeorgenstadt,  
Tel.: 03773-882706

detaillierte Informationen im aktuellen Freizeitkatalog und auf [www.ec-sachsen.de](http://www.ec-sachsen.de)

20. – 26. August 2012

**K14**

### Bläser-Kinderfreizeit in Ellefeld

Spielst du gern Trompete, Tenorhorn oder sogar Tuba? Wir werden in einem genialen Gemeinschaftshaus musizieren, Bibel lesen und auch die Gegend erkunden.

Ab 9 Jahre, Privatquartiere, Preis: 65 €

**Ltg. & Anm.:**  
Stephan Hoffmann, Am Sonnenhang 10  
08297 Dorfchemnitz, Tel.: 037754-32687



# Vertreterversammlung des SJV-EC – 21. April 2012

Liebe Mitglieder der Vertreterversammlung des sächsischen EC, ich lade euch ganz herzlich zu unserer satzungsgemäßen Vertreterversammlung am **Sonntagabend, 21. April 2012 um 9.30 Uhr** nach Chemnitz ins Gemeinschaftshaus Chemnitz-Lutherplatz, Hans-Sachs-Straße 37 ein.

**Klink dich ein** – das gilt gerade für die Vertreterversammlung. Bringt euch als Ort in den Verband ein – mischt euch ein und mischt notfalls auf. Wenn wir miteinander aktiv verbunden sind, dann können wir gemeinsam mehr schaffen als jeder für sich. Vertreterversammlung heißt jedes Jahr neu: Was könnte passieren, wenn 145 EC-Orte etwas gemeinsam tun? Was könnte in Sachsen losgehen?

Als Schwerpunktthema der VV wollen wir in diesem Jahr unter dem Stichwort **Klink dich ein** von den Übergängen reden. Also was muss passieren, dass jemand fröhlich aus dem Kinderkreis in den Teenkreis wechselt, es kaum erwarten kann, im Jugendkreis mitzumachen und EC-Mitglied zu werden und danach seine Heimat möglichst in der landeskirchlichen Gemeinschaft findet? Wie können sich Kinder, Teenager und Jugendliche bei uns einklinken – ein spannendes Thema, das uns alle angeht und betrifft. Dazu werden wir z.B. die Umfrage über Jugend und Gemeinschaft

auswerten, Leute interviewen und Hilfen anbieten, wie ein Übergang gelingen kann. Das Thema geht uns alle an – nicht nur Jugendleiter und Bezirksbeauftragte. Deshalb redet bitte vorher in euren Orten über das Thema und kommt gemeinsam als Mitarbeiter aus Kinderkreis, Sonntagschule, Jungschar und dem Jugendkreis zur VV.

Wenn wir dann miteinander reden, wird's spannend, weil wir wirklich eine qualifizierte Diskussion führen und gemeinsam Lösungen finden können. Also bringt euch ein mit eurer Meinung und Erfahrung.

Natürlich werden wir auch über unsere gemeinsamen Finanzen beraten und wir als Vorstand möchten berichten, was wir in eurem Auftrag getan haben. Und natürlich behandeln wir alle Anliegen und Anträge an die VV, die bis zum 31. März in der EC-Geschäftsstelle eingehen.

Also wir sehen uns? Ich freu mich auf unseren gemeinsamen Tag.

Bis dahin - in Jesus verbunden – euer



Reinhard Steeger  
Vorsitzender des SJV-EC



## I M P R E S S U M

Herausgeber: Sächsischer Jugendverband EC (Entschieden für Christus)  
 Redaktion: Elke Vogel, Gloria Enghardt, Dietmar Müller, Reinhard Steeger, John Brückner, Matthias Weigel  
 Anschrift: SJV-EC Geschäftsstelle, Hans-Sachs-Str. 37, 09126 Chemnitz, Tel. 0371/5610000, Fax: 0371/5610001, E-Mail: info@ec-sachsen.de, Internet: www.ec-sachsen.de  
 Bankverbindung: Volksbank Chemnitz, BLZ 870 962 14, Konto 314 166 400  
 Die Redaktion behält sich vor, Artikel sinnwährend zu bearbeiten.  
 Die Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder!